



Kärntner Handwerksmuseum nach einer Radierung v. J. Tichy

Helfer der Ortenburg - 1. Kärntner Handwerksmuseum

BALDRAMSDORFER MUSEUMSBLÄTTER

A-9805 Baldramsdorf

3. Jahrgang 97/1

31. RUND BRIEF

im September 1997

Geschätzte Freunde und Förderer!

Wir stehen im Handwerksmuseum bereits mitten in der Ausstellungssaison 1997 und feiern das 20jährige Bestehen des Vereines „Helfer der Ortenburg - Kärntner Handwerksmuseum“ in Baldramsdorf/Unterhaus.

Mit 17. Juli 1977 wurde das Museum im „Paterschloß“ in Unterhaus eröffnet.

Aus der Gründungsidee von Professor Helmut Prasch ein eigenständiges Museum in Baldramsdorf mit der Spezialisierung auf das Handwerk und Gewerbe zu schaffen, ist mit Unterstützung des damaligen Bürgermeisters Michael Taurer und dem ersten Vereinsobmann und Leiter, Josef Baumgartner, das Handwerksmuseum entstanden auf das wir stolz sein können.

Vor allem in den letzten 10 Jahren hat die Sammlung durch viele großzügige Spenden sehr rasch zugenommen und dank der Gemeinde Baldramsdorf mit Bürgermeister Karl Posch wurden die Ausstellungsräumlichkeiten in größerem Umfang erweitert. Viele Ideen konnten wir in diesen Jahren umsetzen bzw. mit Ihrer steten Hilfe, ob als förderndes Mitglied oder als engagierte Mitarbeiter im Museum und auf der Ortenburg, gemeinsam verwirklichen.

Das heurige Jubiläumsjahr war geprägt von umfangreichen Renovierungsmaßnahmen wie die Sanierung der Decke, des Hauptsalles, die Auswechslung von Fenstern und Türen im Hofbereich, die Neugestaltung des Hofes und größere Umstellungen im Museum. Dadurch konnte eine bessere Präsentation der einzelnen Abteilungen und für viele Exponate erreicht werden.

Als „1. Kärntner Handwerksmuseum“ haben wir uns entschlossen, neben der „Millstätter See Inclusive Card“ auch bei der „Känten Card“ der Kärntner Tourismus Gesellschaft mitzutun. Der große Zuspruch der Kärnten Card-Besucher seit der Eröffnung am 1. Juni hat diesen Schritt sicher gerechtfertigt.

Außerdem haben wir unsere Werbeprospekte neu aufgelegt.

Die baulichen Maßnahmen, die Vorbereitungen zur Ausstellungssaison und die Jubiläumsveranstaltung „20 Jahre Handwerksmuseum - 50 Jahre Kärntner Bildungswerk“ im Handwerksmuseum und auf der Ortenburg sind auch der Grund, warum Sie diesen Museumsrundbrief mit der Bitte um Ihre Unterstützung erst jetzt erhalten. Einen Erlagschein für den Jahresbeitrag 1997 (S 100,-) legen wir bei. Dankbar sind wir auch für jede weitere Spende.

Mit Ihrem jährlichen Mitgliedsbeitrag leisten Sie Wertvolles für unsere Heimat und tragen zur Erhaltung des Kulturgutes bei, welches sonst sicher verlorengehen würde.

Wir freuen uns, Sie zu unseren treuen Freunden und Förderern zählen zu dürfen und verbleiben mit herzlichem Dank und freundlichen Grüßen.

Für den Verein

Altbgm. Michael Taurer
(Kurator)

Ing. Mag. Heinrich Gerber
(Obmann)

1. KÄRNTNER HANDWERKSMUSEUM IN BALDRAMSDORF/ UNTERHAUS

Eine Chronik

1976 - 1997

zusammengestellt

von

Mag. Heinrich Gerber

1976

7. Juli Gründungsversammlung:
Verein "Helfer der Ortenburg-Handwerksmuseum"
im "Paternschloss" in Unterhaus und im
Dorfgemeinschaftshaus in Baldramsdorf

Gründungs-idee:
Prof. Helmut Prasch,
Bürgermeister Michael Taurer,
Obmann Josef Baumgartner

1. Rundbrief im Dezember

1977



Einrichtung des Museums (v.r.: Prasch, Baumgartner, Knaus)

7. Juli Eröffnung der 1. Etappe des 1. Kärntner Hand-
werksmuseum im Paternschloss in Unterhaus.
Betreuung: Frau J. Wabnig, Herr J. Walter sen.

1978

67 Mitglieder
Ehrenmitglieder: Berta Steiner (Wien)
Maria Edlinger
Rudolf Edlinger
Josef Markowitz

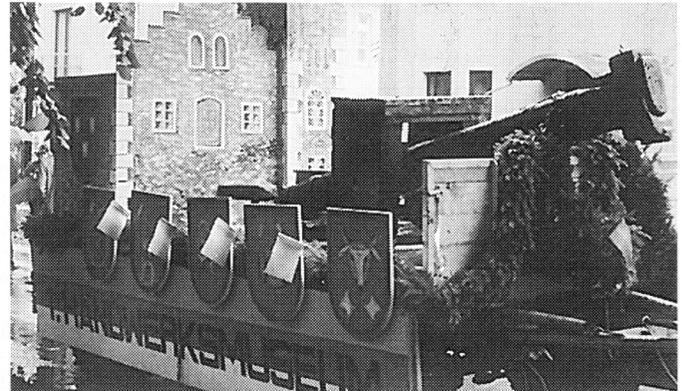
26 Abteilungen sind im Museum untergebracht.

1979

Auflage eines Kataloges
Rund 900 Besucher im Museum
Mitgliederstand Ende 1979: 142

1980

28. März Jahreshauptversammlung
2. Juni „Tag der offenen Tür“ (85 Besucher)
Juli Besuch von Handelskammerpräsident
KR. Karl Baurecht, Kammeramtsdirektor
Dr. W. Dareb und dem Obmann der
Bezirksstelle Spittal KR. F. Penker
August Auflage einer Bildpostkarte
Oktober Inventar neu aufgenommen.
Kartei vervollständigt;



Unser Festwagen

10. Oktober Teilnahme mit Festwagen am Festzug
60 Jahre Volksabstimmung in Klagenfurt
(Gestaltung: H. Gerber)

1981

27. März Jahreshauptversammlung
Mitgliederstand 202
21. Juni „Tag der offenen Tür“ (68 Besucher)
Juli/August Schaufensterwerbung bei der Kärntner
Sparkasse Spittal/Drau
November Baubeginn Unterstand-Pulldach an der
Westmauer im Hof

1982

16./17. Mai Brand Hasslacherstadel in der Ortschaft Schwaig
= Depot des Museums (zahlreiche Exponate ver-
brannt)

- Juni* „Tag der offenen Tür“
Fertigstellung Pultdach (Eindeckung)
Kataloge neu aufgelegt (250 Stk.)
Bildpostkarte - Nachdruck (3000 Stk.)
Mitglieder-Werbeaktion (70 Neuzugänge)
- September* Besuch der Malerinnung der Handelskammer
Kärnten mit Innungsmeister KR Puschnig im
Museum

1983

- 18. März* Jahreshauptversammlung
- 22. Mai* Auflage eines neuen Werbeblattes mit Unter-
stützung von KR. Penker von der Handelskammer.
Im Westturm werden 2 freigewordene Wohnun-
gen (im 1. u. 2. Stock) dem Museum zur Erweite-
rung von der Gemeinde zur Verfügung gestellt.

1984

- 15. Mai* Eröffnung der Ausstellungssaison im Museum.
Frau Pließnig übernimmt die Betreuung.
- 17. Juni* „Tag der offenen Tür“
Auflage der 2. Bildpostkarte (5900 Stk.) Einbau
einer Wendeltreppe im Westturm -1. Stock.

1985

- Juni* Sanierung der Wohnräume und Decke im 1. Stock
durch die Gemeinde. Einbau der 2. Wendel-
treppe vom 1. Stock in den 2. Stock, Museumsein-
gang - Verlegung auf die Westseite.
- 23. Juni* „Tag der offenen Tür“

1986

- 25. April* Jahreshauptversammlung
- 21. Juni* „Tag der offenen Tür“
- Oktober* Druck von Plakaten (Museums-Werbung)
- November* Pflanzung einer Linde im Hof
Übernahme der Fahne des MGVB Baldramsdorf
Herstellung der Schmiedeeisentür beim Eingang
und Aufgang zum 1. Stock von Schmiedemeister
Hans Morre, Baldramsdorf

1987

- 10. Jänner* Obmann, Josef Baumgartner, verstorben
Obmann Stv.: Heinrich Gerber - geschäftsführen-
der Obmann
Teilweise Einrichtung der Räume im 1. u. 2. Stock
(Ortsgeschichte, Nähmaschinen, Maler, Frisör;
Umgestaltungen im EG: Druckerei, Motoren,
Schlosser, Fleischer, Verlegung der Abteilung)
Neue Öffnungszeiten:
1. Juni bis 30. September (täglich). Betreuung
des Museums erfolgt nun wochenweise
- 18. Juni* „Tag der offenen Tür“
Feier -10 Jahre Handwerksmuseum Baldramsdorf
Anbringung einer Kupfertafel beim Eingang mit
Hinweis auf die Gründung
Aufstellung einer kompletten Druckerei,
von J. u. W. More gespendet
- Juli* Neuaufstellung im Unterstand (Hof)
Sanierungsmaßnahmen:
Fensterstöcke, Mauer-Süd, Fußböden,
entrostet und streichen der Geräte im Hof
- 30. Oktober* Einladung des Bgm. K Posch ins DG. Haus,
Saisonschluß

1988

- 18. März* Jahreshauptversammlung
Neuwahl: Obmann Heinrich Gerber
OStv. Franz Ronacher
Mitgliederstand: 306
Umstellung/Neugestaltung des Museums vor
Saisonbeginn, Ausmalen der Räumlichkeiten
(ca. 1000 freiwillige Arbeitsstunden)
Neuaufstellung eines Kaufmannsladen von
1904, Spende von Margarethe Ettl
- 1. Juni* Saisoneroöffnung
- 19. Juni* „Tag der offenen Tür“ (über 200 Besucher)
- 12. Juni* Kammerpräsident KR K. Baurecht und
Präsidiumsmitglieder der Handelskammer
- Besuch im Museum
- 19. Juni* Fernsehaufnahmen im Museum (Sendung
5. August)
Werbemaßnahmen: Druck eines Handzettels,

Berichte in Zeitungen: Kärntner Tageszeitung, Kleine Zeitung, Oberkärntner Nachrichten, Spittal "Aktuell", KBW-Kulturkontakte;

Begleiter: "Romantische Straße im Kärntner Oberland"

25. August Besuch der IGKO-Interessengemeinschaft Kärntner Oberland;
4. November Saisonabschlußfeier im Handwerksmuseum, Kärntner Bildungswerk - Ehrungen durch Bezirksobmann Dr. Gert Thalhammer

1989

Neuzugänge:
Einrichtung einer Gold- u. Silberschmiede
Errichtung eines Aufsatzherdes
Modell der Heuernte (Ing. Nachbargauer)
Möllfloß - Modell
Modell einer Druckerpresse aus der Zeit Gutenbergs;

2. Juni Saisoneroöffnung
18. Juni „Tag der offenen Tür“
29. September - 1. Oktober Seminar "Museum Aktiv" im Handwerksmuseum
13. Oktober Saisonabschluß der Museumsmitarbeiter
2000 Erwachsene / 792 Jugendliche Besucher
Werbung, Berichte: Videokassetten von Schülern im Museum gestaltet, Herausgabe eines Schülerkataloges, Österreichführer für Technik Fans mit Straßenkarte, Pressespiegel: 26 Berichte in Zeitungen

1990

16. März Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen
Obmann: Heinrich Gerber
seine Stellvertreter: Franz Ronacher, Josef Tripp, Hans Gasser
Kurator: Michael Taurer
- Neu im Museum:
Uhrmacherwerkstätte (OSR. J. Gross)
Kaffeeröstmaschine (L. Kogler)
Motoren (Berufsschule)
Werkzeuge/Fotos (Naverschnig)
- Neugestaltung: Zimmerei, Schlosserei, Autowerkstätte, Flößerabteilung;

1. Juni Saisoneroöffnung/Eröffnungsabend
- 12.- 17. Juni Hochschullehrgang "Museumpädagogik" (IFF-Universität Klagenfurt und Förderungsstelle d. Bundes f. Erwachsenenbildung)
17. Juni „Tag der offenen Tür“
- Juli Als neue Werbemittel Farbprospekt und Werbe-tafel, Museumsbilderbogen, Eintrittskarten;
- August Verleihung von Ehrennadeln:
in Gold: Kurator Michael Taurer und Prof. Helmut Prasch,
in Silber: Ridl Ronacher

2. September 1. Flößertreffen in Baldramsdorf
19. Oktober Saisonabschlußfeier
1990: 3000 Museumsbesucher



Blick in die Imkerabteilung (Umstellung 1997)

1991

31. Mai Eröffnungsabend
als Besonderheit: Venezianergatter v. K. Nachbargauer
16. Juni „Tag der offenen Tür“ (ca. 120 Besucher)
- Juni/Juli Renovierung der Südfassade des "Paternschlosses" mit der Fa. Wilscher-Bau;
- 5.-6. Juli Werbung fürs HWM und Flößertreffen in Belluno/Italien (Gerber)
- Juli - September Schaufensterwerbung in der Sparkasse Steinfeld.
30. Juli Ausstellungseröffnung "Handwerk und Gewerbe einst" in der Volksbank in Radenthein (Dauer bis 20.09.1991)

29. August - 1. September
 4. Internationales Flößertreffen im Drautal:
 31. 8. Flößerkonferenz im Handwerksmuseum
 1. 9. Zwischenlandung in Baldramsdorf
11. Oktober Museums - Saisonausklang

1992

20. März Jahreshauptversammlung und Neuwahlen:
 Vorstand: Kurator Michael Taurer
 Obmann: Heinrich Gerber
 Stv.: Franz Ronacher, Josef Tripp, Hans Gasser
 Schriftführer: Ridl Ronacher
 Kassier: Josef Wilscher
 Kontrolle: Josef Bodner, Piechl Leopold
 Vinatzer Elisabeth, Hans Steiner
1. Juni Eröffnung der Museumssaison (Eröffnungsabend)
14. Juni „Tag der offenen Tür“
21. Juni Sonnwendfeier auf der Marhabe (Veranstalter erstmals HWM, musikalische Gestaltung: Chor der Dorfgemeinschaft)
29. Juni Besuch der Landesinnung der Frisöre im HWM mit Landesinnungsmeister KR. Hans Flaschberger
21. August Grillabend für die Mitarbeiter auf der Ortenburg
30. August Flössertreffen - Landung in Baldramsdorf
 HWM u. Rieger beteiligen sich mit einem Floß;
- Oktober Neudeckung Unterstand - Pultdach
6. November Saisonabschluß im Handwerksmuseum
12. Dezember Feier zum 70. Geburtstag von Obmann-Stv. Franz Ronacher und Verleihung des Ehrenzeichens in Gold

1993

- Feber Geburtstagsfeier für drei 65er und Verleihung des Ehrenzeichens in Silber an: Tripp Josef, Walter Otto und Walter Franz;
- März Neuauflage/Neudruck des Farbprospektes
- Mai Neugestaltung einzelner Abteilungen:
 Töpferei, Hafnerei, Bäckerei (Neuaufstellung)
 Faßbinderei, Uhrmacher, Flößer (Neuaufstellung),
 Zimmerei, Pilotenschlagen, Modell der Venezianersäge,

- März-Mai Adaptierung einer Wohnung im 2. Stock anschließend an das Museum (Mandl-Wohnung)
1. Juni Eröffnung der Saison 1993 (Eröffnungsabend)
20. Juni „Tag der offenen Tür“
 und Erstprägung der „Baldramsdorfer Münze“
 Münzprägestock von Peter Winkler sen., Spittal
20. August Grillfest auf der Ortenburg
 (Eingeladen sind alle Mitarbeiter)
- 27.-29. August Flößertage, Teilnahme mit Floß HWM/Rieger;
29. August Frühschoppen an der Drau in Baldramsdorf
 (Veranstalter: Handwerksmuseum)
2. Oktober Saisonabschlußabend im Museum
15. Oktober Chronik-Seminar vom Kärntner Bildungswerk im Handwerksmuseum

1994

- 14.- 16. Jänner Seminar der Regionalgruppe West im Museum, Landesakademie Krems
18. März Jahreshauptversammlung, Neuwahlen, Ehrungen;
5. April Übertrag der Hausmühle Sattlegger vlg. Krendlmar ins Museum;
10. April Besuch von Salzburger Museumsfachleuten im HWM.
- April/Mai Neueindeckung der Wehranlage
 Erneuerung der Tafel bei der Museumsabfahrt,
 Neuaufstellung einer Feuerwehrrabteilung in 2 Räumen im 2. Stock.
 Umstellungen: Zimmerei, Pilotenschlagen,
 Venezianersäge;
31. Mai Eröffnungsabend zur Ausstellungssaison 1994
3. u. 4. Mai Regionalgruppentreffen des Hochschullehrganges „Kommunikation“ im Museum der Landesakademie Krems.
19. Juni „Tag der offenen Tür“
21. August Flößertreffen mit Frühschoppen an der Drau in Baldramsdorf
30. September Abschlußabend zum Saisonausklang im Handwerksmuseum

25. September Ausflug des Vorstandes nach Malta und zur Kölnbreinsperre;
3. Oktober Besuch der Teilnehmer am Jahreskongress des Internationalen Committee for Regional Museums des Internationalen Museumsrates ICOM/UNESCO im HWM Baldramsdorf
16. Oktober Kultur-Tagesfahrt nach Graz ins Landeszeughaus und Stübing zum Österr. Freilichtmuseum

1995

- April/Mai: Umgestaltung der Abteilung: Faßbinder, Sattler, Maurer, im Stiegenaufgang „Zur Ortenburg“
Neuaufstellung: Waschen, Bügeln im 2. OG.
9. -15. Mai Teilnahme am Internationalen Flößertreffen in Clamecy in Frankreich

Leihgaben vom HWM für die Ausstellung „Zeitspirale“ in Villach und die Landesausstellung „Grubenhunt und Ofensau“ in Hüttenberg

Aufstellung neuer Straßen-Hinweistafeln fürs Museum;
31. Mai Eröffnungsabend zur Saison 1995
Vorstellung der „Baldramsdorfer Museumsblätter“
Aufstellung einer Videoanlage mit Filmen verschiedener Berufe;
25. Juni „Tag der offenen Tür“ im HWM mit Grillfest
- Juli Auflage von 3 neuen Bildpostkarten
- 18.-20. August Oberdrautaler Flößertage
20. August Flößertreffen an der Drau in Unterhaus
22. August Aufstellung der Bankanlage bei der Linde im Museumshof (Bau Willi Berner);
- August Die Räume der ehem. Pließnig-Wohnung im 1. OG werden von der Gemeinde dem Museum zugesprochen.
30. September Abschlußabend zu Saisonende für alle Mitarbeiter im Museum.
8. Oktober Museums-Kulturfahrt zur Landesausstellung nach Hüttenberg und zur Steir. Holzstraße
3. Dezember Besuch des Landeskulturreferenten Lhstv. Michael Ausserwinkler im Handwerksmuseum

- Dezember Die 2. „Baldramsdorfer Museumsblätter“ erscheinen
Mitgliederstand: 473
Museumsbesucher: 2481

Frau Wabnig legt ihr „Hausmeisteramt“ im Museum nach 19 Jahren zurück.
Frau Petutschnig übernimmt die Betreuung.

1996

- März Zunftzeichen der Bäcker und Schmiede neu gefertigt von Schmiedemeister Peter Winkler.
22. März Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen (bereits über 500 Mitglieder)
Obmann des Vereins wieder Mag. Heinrich Gerber
Ehrenmitglied: Julius Naverschnig, Graz
- April Verleihung des Vereins-Ehrenzeichens in Gold an Obmann Heinrich Gerber
- Mai Herausgabe der 3. „Baldramsdorfer Museumsblätter“
Umgestaltungen: Uhrmacher, Maurer, Gangabteilungen, Schmied;
Neuaufstellung: Modell der Ortenburg, Typograph-Setzmaschine, „Drahtmühl“;
31. Mai Eröffnung der Ausstellungssaison 1996, Gesangliche Umrahmung durch den Chor der Dorfgemeinschaft
6. Juni Das Handwerksmuseum im Österreich - Bild, FS 1
16. Juli Dia-Vortrag „Eine Reise nach Rußland“ von M. Taurer
23. Juli „Tag der offenen Tür“ im Handwerksmuseum
- August Herausgabe der 3. Bildpostkarte,
Übernahme der Wohnung Wabnig;
Errichtung einer zweiten WC-Anlage;
18. August Flößertreffen
- 6.-8. September Ausstellung mit eigenem Stand auf der Mölltaler Messe - Obervellach;
20. Oktober Museumstagesfahrt Gailtaler-Heimatomuseum Möderndorf - Berghauernmuseum Gnoppnitz
- November - Dezember Sanierung d.er Decke über dem großen Saal
- Dezember 4. „Baldramsdorfer Museumsblätter“
17. Dezember Prof. Helmut Prasch verstorben

1997

Was bisher geschah (ein Tätigkeitsbericht)

Jänner bis März:

Adaptierung der ehemaligen Wohnung Pließnig für das Museum (vier neue Räume kommen dazu). Die Arbeiten umfassen das Entfernen der Wandfliesen, Wandverkleidungen, Tapeten, die Instandsetzung der Fußböden, das Abtragen einer Zwischenwand, das Verputzen und Ausmalen der Räume. Mit vollem Einsatz dabei waren: Breitenfellner Walter, Freisitzer Helmut, Gerber Heinz, Ronacher Franz, Sellner Walter, Walter Otto.

9. März:

Fernsehsendung über das Handwerksmuseum mit „Tag der offenen Tür“ von 15.00 bis 17.00 Uhr für FS 2 - Kultur.

März:

Renovierung und Ausmalen des großen Saales im Handwerksmuseum. Die Putz-, Stuck- und Risseausbesserungen führte die Baufirma Rainer aus, die Malerarbeiten die Firma Baumgartner.



Die Schneiderei 1997

April/Mai:

Erneuerung von Fensterstöcken und -flügeln (vier auf der Ostseite, drei im südöstlichen Teil des Schloßhofes) und der Putzrahmen: Breitenfellner, Freisitzer, Gaggli, Gerber, Ronacher. Hofgestaltung im Ostbereich durch Abtragen eines Betonsockels, Angleichung und Auftrag von Erdmaterial, Begrünung. Verlegung von Betonplatten im Brunnenbereich (Breitenfellner, Freisitzer, Taurer).

Um die Bepflanzung und Pflege der Grünflächen kümmerten sich Hedwig Tripp und Richard Olsacher.

Aufstellen eines Holzbrunnentroges gespendet von Peter Bayer, die Wasserzu- und -ableitung besorgte Franz Ronacher. Der Wasserzulauf an der Wand wurde von Kunstschmiedemeister Peter Winkler sen. gestaltet und zeigt eine kunstvoll gearbeitete Rosette mit Wasserhahn und einem Adler.

Das Tor der ehemaligen Wabnig-Wohnung wurde von Tischlermeister Dieter Winkler kostenlos für den Verein erneuert. Bei der Montage und dem Einmauern halfen Breitenfellner, Gerber, Ronacher, Freisitzer.

Willi Berner stand immer zur Verfügung, wenn es um Tischlerarbeiten ging (Renovierung des Kastens in der Uhrmacherei und beim Schuster, Rahmen für die Schutzverglasung bei der Venezianersäge, Getränkestand für das Flößertreffen, Wappen des Vereines und der Gemeinde); Gleiches gilt für die Malerei und Anstriche durch Walter Sellner.

Folgende Handwerke sind umgezogen und erhielten neue Räumlichkeiten:

Weberei und die Kartatsche (bei diesem schweren Transport half mit die Firma Wilscher Bau), die Flößerei, das Modell der Venezianersäge, das Pilotensetzen, die Faßbinderei, Uhrmacher und Goldschmiede, bäuerliche Geräte (Gangaufstellung,) Schneider, Schuster, Sattler. Ebenfalls verlegt wurde die Imkereiabteilung. Beteiligt an all diesen Umstellungen waren: Arztmann Josef, Freisitzer Helmut, Gerber Heinz, Lukan Hans, Pesentheiner Josef, Possegger Wilfried, Ronacher Franz, Scharniedling Ferdl, Steiner Hans, Taurer Michael, Tripp Josef, Walter Franz, Walter Josef.

Bei der Umstellung der besonders schweren und großen Exponate halfen: Groß Olaf, Köberler Michael, Oberraurer Frank, Pichelkastner Michael und Theo, Plöb Egon, Taurer Hannes.

Für die notwendigen Elektrozuleitungen in die neuen Räume sorgte Hohengasser Ludwig.

Transporte mit dem Traktor führte in dankenswerter Weise Hans Hoffmann vlg. Trojer durch.

Mai:

Neuaufgabe des Farbprospektes (10.000 Stück).

Beitritt zur „Kärnten Card“ der Kärntner Tourismusgesellschaft, um Gästen und Einheimischen auch den Besuch des 1. Kärntner Handwerksmuseums im Rahmen der Kärnten-Werbung zu ermöglichen.

Auf Hochglanz für die Ausstellungssaison wurde das Museum gebracht unter der Leitung von Frau Hedwig Tripp von: Bodner Helga, Bodner Margot, Freisitzer Gerda, Krammer Paula, Pirker Heidi, Plöb Claudia, Pucher Gundula, Rud Rolanda, Schönbucher Gerhild, Steiner Christa, Steiner Gerti, Untermoser Helga.

31. Mai:

Saisoneröffnung 1997 im Handwerksmuseum unter dem Motto „20 Jahre Handwerksmuseum - 50 Jahre Kärntner Bildungswerk“, auch für alle folgenden Veranstaltungen des Vereines. Obmann Mag. Heinz Gerber ehrte in diesem Rahmen besonders verdiente Mitarbeiter.

Das Ehrenzeichen in Gold bekam Ridl Ronacher, das Ehrenzeichen in Silber: Auer Hermann, Berner Willi, Freisitzer Helmut, Sellner Walter, Steiner Gerti und Tripp Hedwig.

Umrahmt wurde der Eröffnungsabend wiederum vom Chor der Dorfgemeinschaft (Leitung: Franz Pucher) und der Musikgruppe „Zuf de Zur“ (ital. Görz), mit der sich der Bezirksobmann des Kärntner Bildungswerkes, Dr. Gert Thalhammer, als Gratulant zum 20-Jahr-Jubiläum einstellte.

15. Juni:

»Tag der offenen Tür“ im Museum.

13. Juli:

Festkonzert und Frühschoppen im Hof des Handwerksmuseums zum 20-Jahr-Jubiläum, musikalisch gestaltet von der Trachtenkapelle Baldramsdorf unter Kapellmeister Ernst Walter.

24. August:

Im Rahmen der Oberdrautaler Flößertage, 8. Flößertreffen in Baldramsdorf am Ufer der Drau (Nähe Goldbrunteich) unter erfreulich großer Beteiligung der Bevölkerung.

30. August:

Fernsehbeitrag zum 1. Kärntner Handwerksmuseum und zur Ortenburg in FS 2 „Ins Land einischaun“ (Das Lurnfeld).

5. Baldramsdorfer Museumsblätter und Rundbrief (Herausgabe).

Die Ortenburg 1997:

Daneben bemühten wir uns wie immer um die Ortenburg. Auf dem Plan standen heuer wiederum Aufräumungsarbeiten im Zugangs- und Hofbereich nach dem Winter, die Erneuerung von morschen Sicherungsgeländern, die Reparatur der Sitzbänke, die Instandsetzung der Scheinwerferanlage.

Für die Begehbarkeit unerlässlich ist auch der zweimal jährlich notwendige Grasschnitt beim Zugang und im Hof der Ruine.



Flößerei-Umstellung 1997

Zwei Veranstaltungen auf der Ortenburg standen ebenfalls im Zeichen des Jubiläums „20 Jahre Verein Kärntner Handwerksmuseum - 50 Jahre Kärntner Bildungswerk“.

21. Juni:

Der Verein führte wie alljährlich die Sonnwendfeier mit einem Fackelzug auf der Marhube/Ortenburg durch, musikalisch mitgestaltet vom Chor der Dorfgemeinschaft und der Bläsergruppe der Trachtenkapelle Baldramsdorf. Die Feuilleton hielt Heinz Gerber als Vereinsobmann.

28. Juni:

Benefizkonzert auf der Ortenburg aus Anlaß des 20-Jahr-Jubiläums. Das Festprogramm gestalteten der Chor der Dorfgemeinschaft Baldramsdorf, die Trachtenkapelle Baldramsdorf und durch die Geschichte, Sage, Gegenwart der Ortenburg führte Obmann Mag. Heinz Gerber.

15. August:

Feldmesse mit Pfarrer Franz Unterberger und dem Kirchenchor Baldramsdorf auf der Ortenburg.

(Die Chronik zur Arbeit und zum Wirken unseres Vereines auf der Ortenburg in den letzten 20 Jahren können Sie in den nächsten Museumsblättern lesen.)